NACHSORGE NACH DER OPERATION

Hinweise nach einer Zahnfleischkorrektur und Zahnfleischtransplantation

Diese Maßnahmen schützen das Zahnfleisch und unterstützen die Heilung. Befolgen Sie die Empfehlungen des Zahnarztes, der Sie operiert hat: Sie können je nach Umfang des Eingriffs und vorhandenen Nähten oder Verbänden variieren.

In den ersten 24 Stunden

Ruhen Sie sich aus und vermeiden Sie Sport, schweres Heben und körperliche Anstrengung.

Spülen Sie nicht den Mund und spucken Sie nicht kräftig aus.

Solange Ihr Mund noch betäubt ist, vermeiden Sie Kauen sowie heiße Speisen und Getränke, um Bissverletzungen und Verbrennungen zu verhindern.

Bei Schwellungen legen Sie eine in ein Tuch gewickelte kalte Kompresse für kurze Zeit mit Pausen von außen auf die Wange. Legen Sie Eis nicht direkt auf die Haut.

Essen und Trinken

Wählen Sie zunächst weiche Speisen, die kalt sind oder Zimmertemperatur haben, etwa Joghurt, Pürees und abgekühltes Rührei. Vermeiden Sie in den ersten Tagen sehr heiße, harte oder knusprige Speisen und kauen Sie möglichst nicht im operierten Bereich. Kehren Sie je nach Ihrem Befinden und den Anweisungen Ihres Zahnarztes schrittweise zur gewohnten Ernährung zurück. Diese Maßnahmen entsprechen den Empfehlungen zur Erholung nach Zahnfleischoperationen.

Originalanweisungen: Fernando Ramos. Übersetzung. Individuelle Anweisungen Ihres Behandlungsteams haben Vorrang.

NACHSORGE NACH DER OPERATION · FORTSETZUNG

Hinweise nach einer Zahnfleischkorrektur und Zahnfleischtransplantation

Mundhygiene und Medikamente

Putzen Sie die Zähne in den nicht operierten Bereichen vorsichtig. Reinigen Sie den Operationsbereich mit einem in Chlorhexidin getränkten Wattestäbchen.

Verwenden Sie eine Mundspülung, etwa Chlorhexidin, nur auf Empfehlung. Halten Sie sich an den verordneten Beginn, die Häufigkeit und die Dauer der Anwendung.

Berühren Sie das Zahnfleisch, die Nähte oder den Verband nicht mit den Fingern oder der Zunge.

Nehmen Sie Medikamente wie verordnet ein. Beginnen Sie nicht eigenmächtig mit Antibiotika oder entzündungshemmenden Medikamenten.

Vermeiden Sie während der Heilung Rauchen und Alkohol, insbesondere wenn Sie Medikamente einnehmen. Beachten Sie die Hinweise zur Nachsorge nach oralchirurgischen Eingriffen.

Bei Blutungen

Anfangs kann etwas Blut im Speichel auftreten. Legen Sie bei Blutungen eine saubere, leicht angefeuchtete Mullkompresse auf die Stelle und üben Sie 20 Minuten lang gleichmäßigen Druck aus, ohne sie wiederholt zur Kontrolle zu entfernen. Hört die Blutung nicht auf, wenden Sie sich an Ihren Zahnarzt; starke Blutungen erfordern sofortige Behandlung. Dieses Vorgehen wird von Cambridge University Hospitals empfohlen.

Wann Sie Hilfe suchen sollten

Wenden Sie sich an Ihren Zahnarzt bei Fieber, Eiter, starken Schmerzen, die sich durch Medikamente nicht bessern, oder Schmerzen und Schwellungen, die nach anfänglicher Besserung wieder zunehmen. Atem- oder Schluckbeschwerden erfordern eine Notfallbehandlung.

Nehmen Sie den vereinbarten Kontrolltermin wahr, damit die Heilung beurteilt und gegebenenfalls die Fäden entfernt werden können.

Originalanweisungen: Fernando Ramos. Übersetzung. Individuelle Anweisungen Ihres Behandlungsteams haben Vorrang.